

Die Fehlzündig

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 25

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-471380>

Nutzungsbedingungen

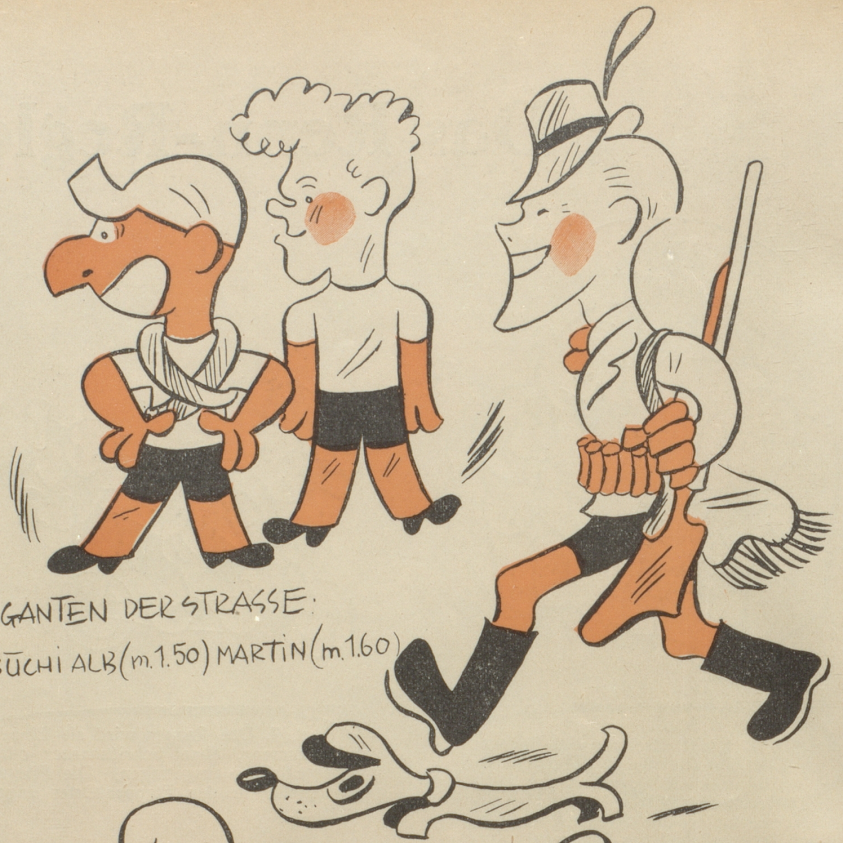
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

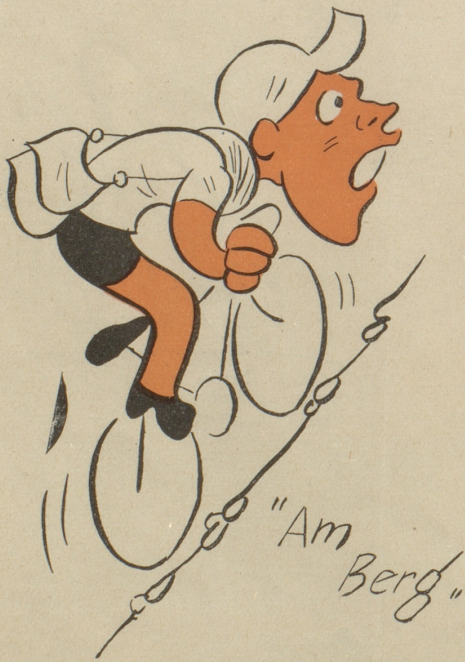
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



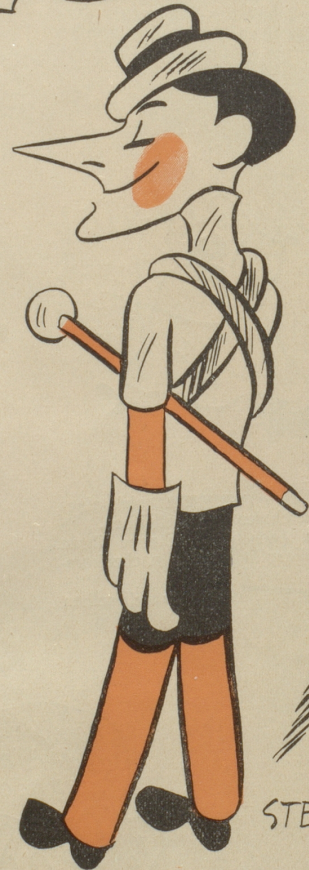
SEI HEINMANN, RAUCH
STUMPEN UND CIGARREN,...



GIGANTEN DER STRASSE:
BÜCHI ALB (m.1.50) MARTIN (m.1.60)



"Am Berg"



EIN
STETTLER..

IA
BARBERIS

Die Schweizer Kanonen

HALDEN gut

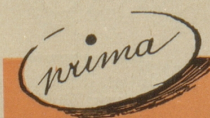


Die Fehlzündig

«Der Heiri hät e Fehlzündig i der
zweite Etappe gha.»

«Was, e Fehlzündig am Velo?»

«Nei, bim Rösli, sie hät em 's
Schlusslicht zeigt.» fg.



Tel. 37

Hotel Urnerhof
Flüelen

